JAHRESBERICHT 2017

DER STIFTUNG ENGEL FÜR KINDER

BRESLAU, JANUAR 1945

Nach einem Rundfunkaufruf an die Zivilbevölkerung verlassen meine Eltern mit mir und meiner jüngeren Schwester bei Eis und Schnee mit dem Fahrrad die Stadt. In Freiburg/Schlesien kann uns mein Vater einen Tag später in einen überfüllten Zug nach Dresden setzen. Er selbst muss zurückbleiben. Wir haben die Bombardierung Dresdens überlebt. Meine Mutter nutzt die Chance mit einem Militärzug nach Bayern - Endstation Grafenwöhr - zu fahren. Welches Glück hatte ich: In Mitteleuropa geboren. Nach den Kriegereignissen in Westdeutschland aufgewachsen. Alle Bildungsmöglichkeiten stehen mir offen - Ich kann viele Chancen nutzen.

VIENTIANE, JANUAR 2003

Eine Besuchsreise nach Laos und Kambodscha lässt mich äußerst nachdenklich werden. Welche Chancen haben hier Kinder? Sicher nicht die meinen oder falls ja, auf einem viel schwieriger zu verwirklichenden Weg. Wie könnte ich wenigstens einigen dieser Kinder helfen? Lebensmöglichkeiten müssen erst einmal bekannt sein, um sie nutzen zu können. Meine Chancen hat mir meine Mutter durch eine entsprechende Schulbildung aufgezeigt.

Alle Kinder in der Welt sollten - egal wo sie geboren werden - die gleichen Lebenschancen und Entfaltungsmöglichkeiten haben.

Mit unserer Familienstiftung „Engel für Kinder“ wollen wir dazu beitragen, diesem Ziel einen kleinen Schritt näher zu kommen.

† Ingrid Engel

VORWORT

2017 gab es neben den Erfolgen der Stiftung auch einen runden Geburtstag zu feiern – am 10. August 2017 wurde das Herz und die gute Seele der Stiftung, Stiftungsvorständin Gerlinde Engel 80 Jahre alt. Obwohl auf dem Papier wieder ein Jahr älter, so scheint es doch, als ob sie in Wahrheit jedes Jahr jünger wird, denn ihr Wille zu Helfen und die konkreten Ideen zur Umsetzung gehen ihr niemals aus. Gerlinde Engel lebt seit 1995 die meiste Zeit des Jahres über in Laos und fand dort eine zweite Heimat. Ursprünglich aus Floss, begann sie ab den 1960er Jahren eine Karriere als Betriebsleiterin eines Textilbetriebes und war während dieser Zeit bereits viel geschäftlich im europäischen Ausland tätig; ab den 1970er Jahren auch zunehmend in Hongkong. Mitte der 1980er Jahre siedelte sie dorthin über um die Leitung eines lokalen Textilbetriebes zu übernehmen, gegen Ende der 1980er Jahre wechselte sie nach China um einen dort einen weiteren Textilbetrieb zu leiten. 1995 wechselte sie zum letzten Mal ihren Arbeitsort nach Laos, um dort an ihre erfolgreiche Vorgeschichte anzuknüpfen und wieder einen Textilbetrieb aufzubauen und zu leiten. Bis zur ihrer Pensionierung 2004 war sie Betriebsleiterin von Trio Export Co. Ltd. in Ban Sikeud. Während ihrer Zeit in Laos wurde Gerlinde Engel regelmäßig von ihrer Schwägerin Ingrid Engel besucht und beide sahen in nahe gelegenen Schulen die mangelhaften Zustände, die fehlende Ausstattung und die geringen Lebenschancen, die sich den SchülerInnen dort boten.

Gemeinsam beschlossen sie daher, die Stiftung Engel für Kinder zu gründen, um sich nach ihrer beider Pensionierung der Förderung von Bildung in Laos zu widmen.

Beginn der Arbeit war dabei die nahe der Textilfabrik gelegene Grundschule Ban Sikeud, die von Kindern einiger ArbeiterInnen besucht wurde. Anfängliche Probleme bei dieser Arbeit stellten

sich schnell ein, konnten aber ebenfalls schnell und bedarfsgerecht gelöst werden. Viele Dorfbewohner betrieben – und betreiben bis heute – eigene Landwirtschaft und haben daher nur ein sehr geringes Einkommen, oftmals aber mehrere Kinder.

Da in Laos SchülerInnen Schulkleidung tragen müssen – weiße Hemden und schwarze Hosen bzw. Röcke - stellte dies eine große Hürde für die Dorfbewohner dar. Wie sollten mehrere Sätze Schulkleidung für die Kinder angeschafft und regelmäßig sauber gehalten werden? Viele Familien scheiterten daher bereits an dieser Hürde und konnten ihre Kinder nicht oder zumindest nicht alle zur Schule schicken. Gerlinde und Ingrid Engel gingen dieses erste Problem dadurch an, dass sie Stoffe kauften und mit einigen ArbeiterInnen der Textilfabrik in Nachtschichten und an Sonntagen Schulkleidung für die Kinder des Dorfes schneiderten und diese den Familien austeilten. Somit stiegen die Schülerzahlen rasch an – zu Beginn der Arbeit der Stiftung besuchten nur etwa 150 SchülerInnen die Grundschule Ban Sikeud, mittlerweile sind es mehr als 440.

Dies ist ein frühes und gleichzeitig exemplarisches Beispiel für das Engagement der Stiftung in Laos – die Hilfe kommt dort an, wo sie direkt benötigt wird. Durch Gerlinde Engels umfangreiche Kenntnis des Landes und der dort lebenden Menschen fand diese Hilfe und Zusammenarbeit auch immer im Einklang mit der Kultur und Religion statt. Trotz der privaten Unterstützung der Stiftung sind alle drei unterstützten Schulen staatlich, die Eltern der Kinder müssen daher kein Schulgeld zahlen. Über die Jahre konnte sich dieses Erfahrungswissen innerhalb der Stiftung institutionalisieren und bis heute findet die Arbeit der Stiftung in Einklang mit Ingrid Engels Anliegen statt:

„Alle Kinder in der Welt sollten – egal wo sie geboren werden – die gleichen Lebenschancen und Entfaltungsmöglichkeiten haben“

Trotz ihres Todes 2012 lebt Ingrid Engels Anliegen bis heute fort, nicht zuletzt durch den unermüdlichen Einsatz von Gerlinde Engel, die auch mit 80 Jahren noch jedes Jahr zwischen sieben und acht Monaten in Laos lebt und diese Aufgabe auch weiterhin mit Freude und Eifer fortführen möchte. Die Erfolge der Stiftung sind Ingrid und Gerlinde Engels Lebenswerk, das den Kindern in Laos seit mehr als 14 Jahren zu Gute kommt und dies auch künftig tun wird. Bei ihrer Arbeit war und ist die Stiftung vollkommen unbestechlich und sorgt dafür, dass jede Spende dort ankommt, wo sie benötigt wird.

Bis heute noch ist der Eigentümer der Textilfabrik Trio Export Co. Ltd. in Laos und frühere Arbeitgeber von Gerlinde Engel, Hans Kremmel, ein enger Freund und Unterstützer der Stiftung. Für die Zusammenarbeit und das Vertrauen über die Jahre und Jahrzehnte hinweg möchten wir uns herzlichst bedanken.

Möglichkeiten der Unterstützung

Für die Arbeit in Laos ist die Stiftung auf Spenden, sowohl von Privatpersonen als auch Unternehmen angewiesen. Wichtig ist jedoch auch die Unterstützung durch freiwillige Helfer, Ärzte, Berufsschullehrkräfte und Fachleute, die Interesse an einer Arbeit vor Ort haben. Sachspenden wie Schulbücher, Unterrichtsmaterialien, Sportgeräte, Zahnputzartikel und weitere Schulausstattungen sind ebenfalls ein wertvoller Beitrag.

Weitere Informationen über die Arbeit der Stiftung sind im Internet zu finden

- auf der Homepage
www.engelfuerkinder.de

- der Facebook Seite
www.facebook.de/stiftungengelfuerkinder

- dem englischsprachigen Projektblog mit der PH Karlsruhe
www.thelaosexperience.com

- dem interaktiven Pageflow
<http://multimedia.hd-campus.tv/laos#3000>

- der Projektwebsite von BHS Corrugated
www.rtp-laos.com

Wir möchten uns herzlich bei allen Spendern und Unterstützern bedanken, die diese Arbeit immer wieder möglich machen. Ihnen ein herzliches Vergelt's Gott, Thank You und Khop Chai Lai Lai!

Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns!
Engel für Kinder
Paul-Engel-Str. 1
92729 Weiherhammer
Tel. +49 (0)9605 9199434
info@engelfuerkinder.de

DIE STIFTUNG

Die Stiftung Engel für Kinder - Angels for Children (AfC)
hilft Kindern in benachteiligten Regionen der Welt durch:

- **Bau und Instandhaltung von schulischen Einrichtungen**
- **Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln**
- **Bildungsfördernde Programme**
- **Medizinische Maßnahmen**

und ist eine rechtsfähige öffentliche Stiftung des bürgerlichen
Rechts – eine gemeinnützige private Stiftung der Familie Engel.

Die Stifter sind:

† Paul Engel
† Ingrid Engel
Christian Engel
Lars Engel

10. JANUAR: BESUCH DER LAOTISCHEN BILDUNGSMINISTERIN FRAU SENGDEUANE LACHANTHABOUNE IN DEN SCHULEN DER STIFTUNG

Die Kooperation der Stiftung mit der PH Karlsruhe im Projekt „Teaching English in Laos“ wird regelmäßig mit laotischen Bildungsinstitutionen geteilt. Ziel dabei ist es, die modellhaften Ergebnisse und Erfahrungen aus den Schulen der Stiftung in das staatliche Schulwesen einfließen zu lassen und somit den Englischunterricht landesweit zu verbessern.

Im Rahmen dieses Austausches besuchte am 10. Januar die laotische Bildungsministerin Frau Sengdeuane Lachanthaboune die Mittelschule und beide Grundschulen, die von der Stiftung unterstützt werden. Dabei konnte sie sich während des Rundgangs von der guten Infrastruktur und im Unterricht von der guten Bildungsqualität in allen drei Schulen überzeugen.

Die Ministerin lobte bei ihrer Ansprache die bisherigen Leistungen der Stiftung, insbesondere die Arbeit von Stiftungsvorständin Gerlinde Engel und sagte zu, langfristig die Zusammenarbeit mit Stiftung und PH Karlsruhe ausbauen zu wollen.

Weitere Infos zu dem Besuch finden sich auf dem gemeinsamen Blog der Stiftung mit der PH Karlsruhe www.thelaosexperience.com

14. FEBRUAR: TEAM IV DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE FÜHRT „TEACHING ENGLISH IN LAOS“ WEITER

Die vierte Gruppe an Volontären der PH Karlsruhe – Team IV – nahm am 14. Februar die Arbeit ihrer VorgängerInnen wieder auf, setzte Bisheriges fort und konnte Neues beginnen. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit der PH Karlsruhe werden primär die Englischlehrkräfte an den drei Schulen der Stiftung und dem Lao-German Technical College didaktisch-methodisch und sprachlich weitergebildet. Die SchülerInnen profitieren von dem Programm durch einen moderneren und lebhafteren Unterricht, in dem das Sprechen der englischen Sprache im Vordergrund steht.

Mit Team IV wurden in dieses Programm auch die naturwissenschaftlichen Lehrkräfte an der Mittelschule Ban Phang Heng einbezogen, um ebenfalls den Physik-, Chemie- und Biologieunterricht effizienter und praxisnäher für die SchülerInnen zu gestalten. Bis Mitte April wurde das Programm von Team IV fortgeführt.

LEBENDIGE EINDRÜCKE AUS LAOS: NEUES PROJEKTVIDEO UND INTERAKTIVE LIVE-DOKUMENTATION MIT PAGEFLOW

Lebendige Einblicke aus Laos liefert neben einem neuen Projektvideo vor allem die interaktive live-Dokumentation mit Pageflow, die im Rahmen der Kooperation mit der PH Karlsruhe entstand.

Durch die enge Verknüpfung der Medienarten Bild, Ton, Video und Text entstand eine multimediale Geschichte, die den Besucher mit auf eine 11.000 km lange Reise nach Laos nimmt. Vielfältige Episoden aus dem schulischen Leben, laotischer Kultur und Küche, sowie Freizeiteindrücke vermitteln einen intensiven Einblick in das Leben vor Ort.

Schalten Sie Ihre Lautsprecher an und folgen Sie mit Pageflow der Stiftung nach Laos!

Die Stiftung dankt an dieser Stelle herzlich Veronika Golla und Rebecca Dengler von Team IV für die Konzeption und Inhalte der Seite, sowie Maximilian Richter vom Zentrum für Informationstechnologie und Medien der PH Karlsruhe für die ausführliche technische Beratung.

AKTIVITÄTEN FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AM NACHMITTAG

Neben der Förderung des Unterrichts ist die Stiftung bemüht den SchülerInnen vielfältige Freizeitaktivitäten zu bieten. Die Aktivitäten finden täglich am Nachmittag von 15:00 - 16:00 Uhr statt, in der so genannten *activity time*.

Innerhalb dieser Zeit müssen die SchülerInnen noch auf dem Schulgelände verbleiben, können aber frei wählen, ob und an welchen Aktivitäten sie teilnehmen wollen.

TANZGRUPPEN IN ALLEN SCHULEN:

Regelmäßig finden schulische Tanzwettbewerbe statt, an denen auch die drei von Angels for Children unterstützten Schulen teilnehmen und bereits viele Preise gewinnen konnten. Im Vorfeld stellen die zuständigen Lehrkräfte

an den Schulen die Tanzgruppen zusammen und üben täglich die Choreographien in der *activity time*. Getanzt werden dabei so gut wie alle Tanzstile, vom traditionellen laotischen Tempeltanz bis hin zu Hip-Hop.

KARATE-DO IN ALLEN SCHULEN:

Herr Thavixay Salichanh – besser bekannt als „Mr. Sai“ – ist Sportlehrer an den Grundschulen in Ban Sikeud und Ban Phang Heng und bietet neben dem regulären Lehrdeputat auch Karate-Do Unterricht für talentierte SchülerInnen in allen drei Schulen an. Zum Beginn des Schuljahres können sich alle interessierten SchülerInnen bewerben, Mr. Sai wählt aus ihnen das Karate-Team der jeweiligen Schule aus.

In seiner mehr als 30-jährigen Karriere nahm er als Sportler und Schiedsrichter an vielen nationalen und internationalen Wettbewerben teil und hält den schwarzen Gurt. Neben den Bewegungsabläufen profitieren seine SchülerInnen aus seinen Erfahrungen und lernen Disziplin; regelmäßig gewinnen die Karate-Teams daher Preise bei Wettbewerben.

MAL- UND ZEICHENKURSE AN DER MITTELSCHULE BAN PHANG HENG:

Vielfältige Mal-, Bastel- und Zeichenmaterialien stehen den SchülerInnen der Mittelschule in Ban Phang Heng am Nachmittag zur Verfügung, um ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.

Die meist mit Wassermalfarben gemalten Motive stellen von laotischer Kultur, Natur, Mangas bis hin zu Weihnachtsmotiven

und Schneemännern eine große Bandbreite dar. Die Stiftung ist bemüht Talente bereits früh zu fördern und kann auf gute Karrieren einiger ehemaliger SchülerInnen zurückblicken, die etwa landesweit bekannte Tempelmaler wurden.

TISCHTENNIS, BASKETBALL, VOLLEYBALL, FUSSBALL UND SEKAP TAKRAW IN ALLEN SCHULEN:

In allen Schulen haben die SchülerInnen die Möglichkeit sich selbstständig Sportgeräte auszuleihen, um die activity time sportlich zu verbringen. Mehrere Tischtennisplatten, Volleyballfelder, Basketballplätze und Fußballfelder bieten ihnen genügend Möglichkeiten, die auch in Deutschland bekannten Sportarten auszuüben.

Eine in Asien beliebte Sportart ist dabei besonders eindrucksvoll: Sekap Takraw, eine Art Fußballtennis mit zwei Mannschaften zu je drei Spielern.

CONVERSATION CLUB AN DER MITTELSCHULE BAN PHANG HENG:

Im Conversation Club erhalten die SchülerInnen die Möglichkeit zusammen mit den Volontären der PH Karlsruhe ihr gesprochenes Englisch zu verbessern. Gemeinsam werden Themen diskutiert, die SchülerInnen erzählen sich gegenseitig Alltägliches in Englisch und lernen so gemeinsam die Sprache besser zu verstehen.

Da es im regulären Unterricht nicht immer üblich ist, dass die SchülerInnen mit eigenen Beiträgen zu Wort kommen oder lernen frei zu sprechen, fördert der Conversation Club auch ihr Selbstbewusstsein und selbstsicheres Auftreten.

ABC CLUB UND ENGLISH GAMES CLUB AN DER MITTELSCHULE BAN PHANG HENG:

Um auch im Englischen schwächere SchülerInnen anzusprechen, wurde zusätzlich zum Conversation Club der English Games Club und der ABC Club an der Mittelschule Ban Phang Heng von Volontären der PH Karlsruhe eingeführt.

Im ABC Club erhalten die SchülerInnen die Möglichkeit ihr schriftliches Englisch zu verbessern, da oftmals viele Kinder Probleme mit dem lateinischen Alphabet haben.

Auf spielerische Art und einfacherem Niveau als im Conversation Club, lernen die SchülerInnen im English Games Club mit den Volontären ihr Englisch zu verbessern.

EXPERIMENTE IM PHYISK- UND CHEMIESAAL AN DER MITTELSCHULE BAN PHANG HENG:

Um naturwissenschaftliche Phänomene praktisch kennenzulernen und zu verstehen, wurde von den Volontären der PH Karlsruhe zusammen mit den naturwissenschaftlichen Lehrkräften der Schule das *science laboratory* eingerichtet.

Interessierte SchülerInnen können dabei unter Anleitung einfache Experimente durchführen und praxisnah naturwissenschaftliche Grundlagen erlernen.

SINGLISH IN DEN GRUNDSCHULEN BAN PHANG HENG UND BAN SIKEUD:

Bereits die Wortschöpfung Singlish – Singing und English – weist auf den Zweck des Konzepts hin: musikalisch und spielerisch Englischlernen.

Die von den Volontären der PH Karlsruhe angebotene activity vermittelt im gemeinsamen Singen englischer Lieder und dem

Sprechen von Reimen mit einer offenen und spielerischen Herangehensweise die korrekte Aussprache und Lautbildung im Englischen.

25. FEBRUAR: BESUCH DES POSAUNENCHORS DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE FLOSS

Auf Einladung von Stiftungsvorständin und Flosserin Gerlinde Engel kam der 15-köpfige Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde Floß am 25. Februar in Laos an.

Als musikalische Botschafter aus Bayern spielten die Posaunen an vielen Veranstaltungen und Anlässen in Laos, von der laotischen Nationalhymne beim Morgenappell in den Schulen der Stiftung, über die activity time für die SchülerInnen bis hin zu einem Gottesdienst in der katholischen Kirche in Vientiane.

Höhepunkt des Besuchs war ein von der Deutschen Botschaft in Laos organisiertes Oktoberfest in den Straßen von Vientiane, bei dem der Posaunenchor stilecht in Lederhosen und mit bayerischer Landesflagge zu Bratwürsten, Bier und Brezen aufspielte.

Neben den musikalischen Ereignissen standen auch viele weitere Besuche an, etwa in der Textilfabrik Trio Export Co. Ltd. in Ban Sikeud, der BeerLao Brauerei, einem Elefantencamp sowie vielen kulturellen Denkmälern und Tempeln.

Nach einer Woche trat der Posaunenchor am 04. März die Rückreise nach Deutschland an, jedoch nicht ohne einen bleibenden Eindruck in Laos hinterlassen zu haben. Bei den SchülerInnen konnte durch die in Laos eher ungewöhnliche Musikdarbietung viel Eifer geweckt werden, selbst ein Musikinstrument zu erlernen.

Während des Besuchs übergab der Posaunenchor zudem eine Spende über 500 € an die Stiftung, außerdem eine weitere Spende

über 300 € von der Lobkowitz Realschule in Neustadt a. d. Waldnaab.

Im Namen der Stiftung bedanken wir uns herzlich für den kulturell bereichernden Besuch und die großzügigen Spenden!

Weitere Infos zum Posaunenchor und deren Besuch in Laos finden sich hier: www.floss-evangelisch.de/musik/posaunenchor

FILMPROJEKT MIT AUSZUBILDENDEN AM LAO-GERMAN TECHNICAL COLLEGE „DON'T MISS YOUR CHANCE“

Mit den Auszubildenden am Lao-German Technical College - alles ehemaligen SchülerInnen der Schulen der Stiftung - entstand Anfang des Jahres ein Filmprojekt, welches im März veröffentlicht wurde. Unter Leitung der beiden Volontäre der PH Karlsruhe, Lena Wink und Denise Burkhardt, wurde mit den Auszubildenden und Lehrkräften ein Film gedreht, der die berufliche Ausbildung und die damit verbundenen Lebenschancen am Beispiel des Protagonisten Khamlar behandelt. Der Junge, dessen Eltern arme Bauern auf dem Land sind, erhält ein Stipendium am Lao-German Technical College und zieht in die Hauptstadt Vientiane.

Der Beginn dort ist nicht einfach für ihn, doch er erinnert sich an die motivierenden Worte seines Vaters, schließt die Ausbildung gut ab und findet sofort eine Anstellung. Das Projekt stellte sich als großer Erfolg heraus, bereitete allen Beteiligten viel Freude und führte in kreativer Art und Weise den Auszubildenden die eigenen Möglichkeiten und Chancen vor Augen.

10. MÄRZ: EINWEIHUNG DER NEUEN SPORTHALLE IN DER GRUNDSCHULE BAN PHANG HENG

Mit tänzerischen Darbietungen der SchülerInnen und unter dem Segen der Mönche wurde am 10. März in einer feierlichen Zeremonie die Sporthalle an der Grundschule in Ban Phang Heng eingeweiht. Alle drei von der Stiftung unterstützten Schulen verfügen nun über eine überdachte Sporthalle, die den Kindern Schatten in der Trockenzeit und Schutz in der Regenzeit bietet. In nur drei Wochen wurde die Halle während der Ferienzeit im

Januar und Februar fertiggestellt, offiziell jedoch erst im März eingeweiht.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Spendern bedanken, mit deren Hilfe die Sporthalle gebaut werden konnte!

Bild: Eva Seifried

30. APRIL: BENEFIZKONZERT DES TEENIECHORS JÄHRT SICH ZUM ZEHNTEN MAL

Zehntes Jubiläum feierte in diesem Jahr das traditionelle Konzert des Teeniechors der Pfarrei Schirmitz im Innovision Center der BHS Corrugated in Weierhammer. In einem internationalen Programm nahmen die Mitglieder des Teeniechors unter der Leitung von Wolfgang Ziegler die Zuhörer mit auf eine Reise um die Welt.

Klassiker und Evergreens aus Rock und Pop konnten die gut 600 Zuhörer begeistern. In der nun zehnjährigen Geschichte des Benefizkonzerts des Teeniechors konnten bislang 20.000 € an Spenden eingenommen werden. Anlässlich dieser

Erfolgsgeschichte spendete Stiftungsrat Lars Engel privat die gleiche Summe an Einnahmen am diesjährigen Konzert dem Teeniechor selbst. Wir bedanken uns herzlichst für die bisherige Zusammenarbeit und das Engagement des Teeniechors und freuen uns auf die nächsten Benefizkonzerte.

Weitere Informationen zum Teeniechor finden sich hier: www.teeniechor.de

Bild: Eva Seifried

04. MAI: BESUCH DER LAO-GERMAN FRIENDSHIP ASSOCIATION IN DEN SCHULEN DER STIFTUNG

Am 04. Mai besuchte eine Delegation der Lao-German Friendship Association (kurz LGFA) die von Angels for Children unterstützten Schulen, um sich ein Bild von der Deutsch-Laotischen Zusammenarbeit dort zu machen.

Laos und Deutschland verbindet eine gemeinsame Geschichte, die in Deutschland nicht unbedingt sehr bekannt ist, dafür aber in Laos umso stärker.

Während der 1970er und 1980er Jahre absolvierten mehr als 2.000 junge Laoten eine berufliche Ausbildung oder ein Studium in der ehemaligen DDR, zumeist in technischen Zweigen.

Viele dieser ehemaligen Stipendiaten arbeiten aufgrund ihrer guten Ausbildung heute in hohen Positionen in Politik und

Wirtschaft. Die LGFA ist ein Zusammenschluss dieser ehemaligen Stipendiaten, steht jedoch auch allen anderen Interessenten offen.

Während ihres Besuchs lobten die Delegierten der LGFA die gute Infrastruktur und Bildungsqualität an den Schulen und übergaben an der Mittelschule in Ban Phang Heng eine Buch- und Sportgerätespende. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit der LGFA und bedanken uns herzlich für den Besuch.

AUSZUBILDENDE AM LAO-GERMAN TECHNICAL COLLEGE: EHEMALIGE SCHÜLERINNEN DER STIFTUNGSSCHULEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG

Als langjähriger Spender und Unterstützer der Stiftung ist das Maschinenbauunternehmen BHS Corrugated bemüht, das schulische Engagement der Stiftung im Bereich der beruflichen Ausbildung fortzusetzen. 2016 entstand daher das „Recruitment and Training Programme“ (kurz RTP) in Zusammenarbeit mit dem Lao-German Technical College, der führenden Berufsschule in Laos. Innerhalb des RTP erhalten AbsolventInnen der von der Stiftung unterstützten Mittelschule die Möglichkeit, sich auf ein berufliches Stipendium für eine dreijährige Ausbildung im Bereich Elektrik oder Mechanik zu bewerben. Der erste Jahrgang begann

mit mehr als 40 Auszubildenden im September 2016 am Lao-German Technical College, über ein halbes Jahr später stehen sie nun voll in der Ausbildung.

Weitere Infos zum Recruitment and Training Programme finden sich auf der englischsprachigen Projektwebsite von BHS Corrugated www.rtp-laos.com

INTENSIV-ENGLISCHKURS FÜR LAOTISCHE LEHRKRÄFTE AM HILDERSTONE COLLEGE IN GROSSBRITANNIEN

Um langfristig die sprachliche und didaktisch-methodische Entwicklung der Englischlehrkräfte zu fördern, sowie die Möglichkeit zu bieten, den eigenen Horizont zu erweitern, wurde 2016 den Englischlehrkräften aller drei Schulen die Möglichkeit eines zweimonatigen Auslandsaufenthalts an einer Sprachschule in Großbritannien eröffnet.

Nach Auswahl der vier Kandidaten begann die Planung zunächst mit der Auswahl der Sprachschule, bei der die Wahl auf das Hilderstone College in Broadstairs, Kent fiel. Herr Souvanh Navong, Frau Mittaphone Sichampa, Frau Donekeo Keositthivong und

Frau Phovang Inthavong begannen den auf sie zugeschnittenen Kurs „Language Development and International Teachers“ am 26. Juni und schlossen diesen am 25. August ab.

Am Wochenende vor bzw. nach dem Kurs legten die vier zudem einen Zwischenstopp in Karlsruhe ein, um sich mit ehemaligen und zukünftigen Volontären und Freunden der PH Karlsruhe zu treffen.

Neben der fachlichen und sprachlichen Weiterbildung eröffnete der Aufenthalt den vier Lehrkräften vor allem die Möglichkeit, den eigenen Horizont zu erweitern und andere Lehr- und Lernkonzepte selbst und unmittelbar kennenzulernen und auch anzuwenden. Durch die internationalen Teilnehmer des Vollzeitkurses am Hilderstone College konnten die vier außerdem vielfältige Kontakte in alle Welt knüpfen. Langfristig werden die Lehrkräfte daher von ihren besseren sprachlichen und didaktischen Fähigkeiten profitieren und können diese mittels eines verbesserten Unterrichts an ihre SchülerInnen

weitergeben. Während des zweimonatigen Aufenthalts führten die vier ein wöchentliches Tagebuch, das auf dem englischsprachigen Projektblog mit der PH Karlsruhe unter der Rubrik „Letters from England“ veröffentlicht wurde: www.thelaosexperience.com/tag/letters-from-england/

BEWERBUNGSGESPRÄCHE UM BERUFLICHE AUSBILDUNGSTIPENDIEN AN MITTELSCHULE BAN PHANG HENG

Für den zweiten Jahrgang an Auszubildenden im Rahmen des Recruitment and Training Programme von BHS Corrugated am Lao-German Technical College fanden Ende August Bewerbungsgespräche an der Mittelschule in Ban Phang Heng statt. Mehr als 50 AbsolventInnen der Mittelschule bewarben sich auf die dreijährigen Ausbildungen; nach den Bewerbungsgesprächen erhielten 40 von ihnen die Zusage zum Stipendium.

In den folgenden Tagen erhielten die neuen Auszubildenden ihre Ausbildungsverträge, sowie ihr erstes Bankkonto und eine Unfallversicherung. Mit Ausbildungsbeginn zum 02. Oktober erhalten sie außerdem eine monatliche Ausbildungsvergütung und

weitere Leistungen.

Neben der fachlichen Betreuung in der Ausbildung selbst, sind Stiftung und BHS Corrugated bemüht, die Auszubildenden auch in ihrer persönlichen und charakterlichen Entwicklung zu unterstützen. Darüber hinaus wird auch immer wieder bei behördlichen oder familiären Angelegenheiten Unterstützung geleistet.

18. SEPTEMBER: TEAM V DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE FÜHRT „TEACHING ENGLISH IN LAOS“ WEITER

Die mittlerweile fünfte Gruppe an Volontären der PH Karlsruhe – Team V – nahm am 18. September, kurz nach Ende der Ferienzeit in Laos, die Arbeit ihrer VorgängerInnen wieder auf. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit der PH Karlsruhe werden primär die Englischlehrkräfte an den drei Schulen der Stiftung und dem Lao-German Technical College didaktisch-methodisch und sprachlich weitergebildet.

Die SchülerInnen profitieren von dem Programm durch einen moderneren und lebhafteren Unterricht, in dem das Sprechen der englischen Sprache im Vordergrund steht. Im Februar 2018 endet die fünfte Teamphase.

13. OKTOBER 2017: FEIERLICHKEITEN ZUM GLOBAL HANDWASHING DAY AM 15. OKTOBER

Anlässlich des von der WHO 2008 ins Leben gerufenen Aktionstag „Global Handwashing Day“ am 15. Oktober, fand der offizielle laotische Aktionstag bereits am Freitag, den 13. Oktober in der Grundschule in Ban Sikeud statt. Der jährlich ausgetragene Aktionstag soll auf die Wichtigkeit des regelmäßigen Händewaschens aufmerksam machen, um Infektionskrankheiten zu verhindern.

Unter Vorsitz der Staatssekretärin aus dem laotischen Bildungsministerium Frau Kanthaly Silipoungpang, dem Direktor des Provinzbildungsamtes Herrn Keo Sanvilay und dem deutschen Botschafter in Laos, Herrn Jens Lütkenherm wurde der Tag gemeinsam mit den SchülerInnen der Schule begangen.

Händewaschen und Zähneputzen ist in den Schulen der Stiftung ein tägliches Ritual, das schon seit Jahren in der Vormittagspause gemeinsam begangen wird – die u. a. dafür ausgezeichnete Modellschule eignete sich deshalb als Vorzeigeschule und gutes Beispiel für andere.

Zum Abschluss der Veranstaltung wurde ein Aktionsbanner mit dem farbigen Handabdruck aller Teilnehmer gestaltet – um dann hinterher gemeinsam Hände zu waschen.

NEUBAU EINER BIBLIOTHEK IN DER GRUNDSCHULE BAN PHANG HENG

Nach Abschluss des Baus einer Sporthalle begannen im Herbst 2017 erneut Bauarbeiten in der Grundschule in Ban Phang Heng, diesmal für den Neubau einer Bibliothek.

Die anderen beiden von Angels for Children unterstützten Schulen verfügen bereits über eine Bibliothek, in denen die SchülerInnen während der activity time am Nachmittag in Ruhe lesen oder auch Hausaufgaben machen können. Mit dem Neubau soll dies auch den SchülerInnen in der Grundschule Ban Phang Heng ermöglicht

werden; die Bauarbeiten werden voraussichtlich im März 2018 abgeschlossen.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Spendern bedanken, mit deren Hilfe die Bibliothek gebaut werden konnte!

— PRESSE

GESAMMELTE PRESSEBERICHTE DES JAHRES 2017:

- Vientiane Times 06 January 2017: „German company lends support to job skills training“
- Badische Neuste Nachrichten (02.02.2016): Good Morning Laos.
- PH Aktuell (p. 10): „Teaching English in Laos – 2. Projektjahr“
- O.netz 06.02.2017: „500 Euro an „Engel für Kinder“ gespendet: Kolpingfamilie hilft Kindern“
- O.netz 23.02.2017: „Abflug nach Laos: Flosser Posaunenchor besucht Gerlinde Engel“
- Straubinger Tagblatt 15.03.2017: „Ausgemusterte Laptops für Stiftung „Engel für Kinder“
- Der Neue Tag 20.03.2017: „Mit Posaunen nach Laos“
- O.netz 27.04.2017 „Geld für Laos: Flosser Posaunenchor spendet für „Engel für Kinder“
- O.netz 01.05.2017: „Publikum jubelt Teeniechor zu: Innovsion Center der BHS beim Jubiläumskonzert proppenvoll“
- O.netz 08.08.2017: „Gerlinde Engel wird 80: Gutes tun und Laos stiften“
- Der Neue Tag 09.08.2017: „Die Laos-Stifterin“
- International Paper Board Industry „Angels for Children: give good get good“

STIFTUNGSZIEL LAOS

Angels for Children unterstützt drei staatliche Schulen in Ban Sikeud und Ban Phang Heng, zwei Dörfer etwa 15 km außerhalb der laotischen Hauptstadt Vientiane. Bisher wurden zwei Grund- und eine Mittelschule renoviert und mit neuen Möbeln und Unterrichtsmaterialien ausgestattet.

Aktuell sind in den drei Schulen mehr als 1.500 SchülerInnen eingeschrieben, davon etwa 440 in der Grundschule Ban Sikeud, etwa 440 in der Grundschule Ban Phang Heng und etwa 680 in der Mittelschule Ban Phang Heng; unterrichtet von mehr als 60 Lehrkräften. Angels for Children finanziert neue Lehrmaterialien

und stellt qualifizierte Lehrkräfte ein, um den SchülerInnen eine bessere Schulbildung zu ermöglichen. Trotz der privaten Unterstützung durch die Stiftung sind die drei Schulen öffentlich, die Eltern müssen daher kein Schulgeld zahlen.

Daneben sorgt Angels for Children auch für die medizinische Grundversorgung der SchülerInnen und bietet in den Schulen zusätzliche Sport- und Freizeitmöglichkeiten an.

GRUNDSCHULE BAN SIKEUD - BAN SIKEUD PRIMARY SCHOOL

2004 übernahm die Stiftung Engel für Kinder die Förderung der Grundschule Ban Sikeud in der Präfektur Vientiane. Neben der Renovierung der bestehenden Gebäude wurden auch neue gebaut und somit die Kapazität der Schule erweitert.

Die Gebäude wurden anschließend mit neuen und zweckmäßigen Möbeln, Sanitäreanlagen und Materialien ausgestattet. Eine Bibliothek und ein Mehrzweckraum für Sport und Veranstaltungen, ein Lehrerzimmer und eine Küche wurden gebaut, sowie ein Sportplatz angelegt. Um zu gewährleisten, dass die Schule auch während der Regenzeit erreicht werden kann, wurden Straßen und Teile der Schule befestigt.

Mittlerweile besuchen etwa 440 Kinder die Schule, die aus 12 Klassen der Stufen 1-5 sowie einer Vorschulklasse besteht. Die Stiftung stellt den SchülerInnen und Lehrkräften außerdem kostenlose medizinische Versorgung zur Verfügung, da es kein funktionierendes staatliches Gesundheitssystem gibt.

Die Einweihung der renovierten Grundschule am 7. Oktober 2005 durch den damaligen deutschen Botschafter in Laos, Hans Günther Löffler, unterstrich die Bedeutung der Arbeit der Stiftung.

MITTELSCHULE BAN PHANG HENG - BAN PHANG HENG LOWER SECONDARY SCHOOL

Nachdem bereits seit 2007 die Mittelschule im Nachbardorf Ban Phang Heng durch Materialspenden, Lehrerweiterbildungen und kleinere Renovierungsarbeiten gefördert worden war, folgte im Jahr 2009 die Planung eines Neubaus auf dem Gelände. Die Bauarbeiten wurden 2011 abgeschlossen. Zusammen mit dem damaligen deutschen Botschafter in Laos, Robert von Rimscha, wurde die neue lower secondary school Ban Phang Heng eingeweiht.

Nach der Renovierung und Aufstockung der bestehenden Gebäude bietet das nun zweistöckige Gebäude Platz für zwölf Klassenzimmer, ein Lehrerzimmer, zwei Büroräume für Direktoren und Stiftung, einen PC-Arbeitsraum, eine Küche, eine Bibliothek sowie eine große Mehrzweckhalle für Sport und gemeinsame Veranstaltungen. Auch hier steht den aktuell etwa 680 Kindern und 30 Lehrkräften kostenlose medizinische Versorgung zur Verfügung.

Die Stiftung bietet zudem ein reichhaltiges Angebot an Aktivitäten an. Die SchülerInnen können an Mal- und Bastelkursen, Tanz, Ballsportarten und Tischtennis teilnehmen. Ebenfalls findet täglich Karateunterricht statt; die Schulmannschaft konnte deshalb schon viele landesweite Auszeichnungen gewinnen.

2015 wurde die Schule nochmals erweitert; hinter der Mehrzweckhalle entstanden drei neue Klassenzimmer sowie ein Physik- und Chemiesaal, in dem nun auch naturwissenschaftlicher Unterricht angeboten werden kann.

GRUNDSCHULE BAN PHANG HENG - BAN PHANG HENG PRIMARY SCHOOL

Nach dem Vorbild der primary school in Ban Sikeud und der secondary school in Ban Phang Heng wird seit 2013 ebenfalls die Grundschule in Ban Phang Heng direkt neben der Mittelschule unterstützt.

Nach Abschluss der Bauarbeiten 2015 steht auch hier eine umfangreiche und bedarfsgerechte Infrastruktur zur Verfügung. So entstanden ein Büro mit Arbeitsraum für die Direktoren, ein Lehrerzimmer für die aktuell 20 Lehrkräfte, eine Küche, moderne Sanitäreanlagen, eine kleine Bibliothek und ausreichend Klassenzimmer für etwa 440 SchülerInnen.

Daneben wurde der Schulhof betoniert, um Überschwemmungen während der Regenzeit einzudämmen.

2015 wurde außerdem die Kantine zwischen der Grund- und Mittelschule Ban Phang Heng fertig gestellt, die nun täglich etwa 400 Mahlzeiten für die SchülerInnen bereitstellt.

Mit Bildbeiträgen von: Isabel Martin, Johannes Zeck, Isabella Stryj, Rebecca Dengler, Jessica Porscha, Veronika Golla, Sara Stöhrer, Julia Grüttner, Wolfgang Lang, Eva Seifried (o.netz), sowie weiteren Mitgliedern von Team IV & V der PH Karlsruhe und des Posaunenchores der Evangelischen Kirchengemeinde Floss

ALLE KINDER IN DER WELT SOLLTEN
- EGAL WO SIE GEBOREN WERDEN -
DIE GLEICHEN LEBENSCHANCEN UND
ENTFALTUNGSMÖGLICHKEITEN HABEN.

† INGRID ENGEL

IMPRESSUM:
STIFTUNG ENGEL FÜR KINDER
PAUL-ENGEL-STR. 1
D-92729 WEIHERHAMMER
TEL.: 09605 / 919 9434
FAX: 09605 / 919 106
E-MAIL: INFO@ENGELFUERKINDER.DE

Dieser Bericht ist erstellt von der Stiftung „Engel für Kinder“, im folgenden kurz als „AfC“ bezeichnet. AfC ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts Gemäß §§80, 81 BGB mit Sitz in Weiherhammer. Anerkennungsurkunde der Regierung der Oberpfalz, Regensburg, 29. Oktober 2003